

Siemens auf der Innotrans 2014 – 23.-26. September 2014, Messe Berlin

Weltpremiere: Britischer Verkehrsminister präsentiert 1. Zug für die Thameslink-Strecke

Der britische Verkehrsminister Patrick McLoughlin und Jochen Eickholt, Chef der Siemens-Bahnsparte, haben heute zusammen mit Cross London Trains und Govia Thameslink Railway Limited auf der Innotrans 2014 in Berlin den neuen Personenzug vom Typ Desiro City präsentiert. Es handelt sich um die drei ersten Wagen der Class 700 für die Londoner Thameslink-Strecke.

Patrick McLoughlin, Verkehrsminister: „Wenn das Streckennetz Weltklasse ist, müssen es auch die Züge sein, und ich sehe mit Begeisterung die großzügig geschnittenen und energieeffizienten neuen Wagen, die den Passagieren bald zur Verfügung stehen werden. Wir investieren als Teil unseres langfristigen Wirtschaftsplans Rekordsummen in die Umgestaltung des Schienennetzes, um mehr Sitzplätze, bessere Verbindungen und allgemein eine bequemere Fahrt bieten zu können. Den Mittelpunkt bildet das Thameslink-Programm. Sobald diese Züge in Betrieb sind, werden die Passagiere großen Nutzen daraus ziehen können.“

„Unsere Projektteams in Großbritannien und Deutschland haben viel Herzblut in die Entwicklung der zweiten Plattformgeneration gesteckt. Sie haben unseren Desiro ingenieur- und produktionstechnisch verbessert. Die Thameslink-Züge werden insbesondere auch von unserer jahrelangen Service-Kompetenz verschiedener Flotten in Großbritannien und der Welt profitieren. Diese Züge sind ‚designed to maintain‘. So werden sie die Pendler im Großraum London pünktlich, zuverlässig und komfortabel befördern“, sagte Jochen Eickholt, Chef der Siemens-Bahnsparte.

Der neue elektrische Triebzug wird den Fahrgästen mehr Reisekomfort bieten und aufgrund der erweiterten Infrastruktur die Kapazität und die Zuverlässigkeit auf einem der verkehrsreichsten Streckenabschnitte Europas beträchtlich verbessern.

Die Züge der Class 700 sind etwa 25 Prozent leichter als vorhergehende Generationen und zeichnen sich durch eine bis zu 50 Prozent höhere Energieeffizienz aus.

Der erste Zug wird Anfang 2016 auf der Linie von Bedford nach Brighton fahren. Bis Ende 2018 werden die Züge der Class 700 zu den Stoßzeiten in sehr dichter Folge (im Zwei- bis Drei-Minuten-Takt) durch das Zentrum von London fahren. Dies entspricht 24 Zügen pro Stunde in jede Richtung durch den Stadtkern.

Andy Pitt, Executive Chairman von Cross London Trains: „Cross London Trains ist stolz darauf, diese Züge der Class 700 finanziert zu haben, und es ist ein tolles Gefühl, diese hochmoderne Technologie auf einer so herausragenden Veranstaltung der Verkehrstechnikindustrie ausgestellt zu sehen.“

Charles Horton, CEO von Govia Thameslink Railway Limited (GTR), Betreiber des Thameslink- und des Great-Northern-Netzes: „Die Class-700-Flotte wird unseren Fahrgästen ein völlig neues Reisegefühl vermitteln. Die enorm überfüllten Züge, die heute für viele Alltag sind, gehören mit der Umsetzung des Thameslink-Programms der Vergangenheit an. Im Auftrag der Regierung bringen wir die neue Flotte auf die Gleise; sie wird ab 2016 zuerst auf der Thameslink-Strecke und ein Jahr später dann auch auf der Great-Northern-Strecke fahren. Mit der Zusammenführung der beiden Strecken im Jahr 2018 entstehen exzellente neue Verbindungen im Südosten unseres Landes.“

Ansprechpartner für Journalisten:

Ellen Schramke, Tel.: +49 (30) 386-22370

E-Mail: ellen.schramke@siemens.com

Department for Transport

Eleanor Dwyer, phone +44 207 944 3123

E-mail: Eleanor.dwyer@dft.gsi.gov.uk

Govia Thameslink Railway Limited

Roger Perkins, phone +44 207 944 3123

E-mail: roger.perkins@gtrailway.com

Diese Presseinformation sowie **Pressebilder** von der Weltpremiere (ab 18 Uhr) finden Sie unter www.siemens.com/presse/thameslink

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/rollingonrails

Die **Siemens-Division Rail Systems** (Berlin) ist ein international führender Anbieter von Schienenfahrzeugen und den dazugehörigen Service-Leistungen. Das Portfolio umfasst das gesamte Spektrum an Fahrzeugen – von den Eisenbahnen über Metros und Lokomotiven bis hin zu Straßen- und Stadtbahnen. Dabei vereint die Division Kompetenzen aus dem Bereich Nah-, Fern- und Logistikverkehr zu einem umfassenden Know-how für umweltfreundliche, effiziente und zuverlässige Schienenfahrzeuge, die weltweit bereits in mehr als 40 Ländern im Einsatz sind. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com/rail-systems.

Cross London Trains (XLT)

Cross London Trains (XLT), ein Konsortium der Siemens Project Ventures GmbH, Innisfree Limited und 3i Infrastructure plc, finanziert die neue Zugflotte und wird diese an den Thameslink-Franchisenehmer vermieten.

Govia Thameslink Railway Limited

Govia Thameslink Railway (GTR) hat am Sonntag, den 14. September, den Bahnverkehr auf der Thameslink-Strecke (von Bedford nach Brighton, Sutton und Wimbledon) und der Great-Northern-Strecke (von London nach Peterborough, Cambridge und King's Lynn) übernommen. Im Dezember 2014 werden einige Dienstleistungen und Bahnhöfe, die derzeit von Southeastern betrieben werden, zu GTR wechseln und im Juli 2015 werden die Strecken Southern und Gatwick Express Teil des Franchise werden. Dann wird GTR hinsichtlich der Passagierzahlen, der Züge, der Einnahmen und der Mitarbeiter der größte Konzessionsnehmer im Bahnbereich im Vereinigten Königreich sein: GTR wird etwa 273 Millionen Fahrten pro Jahr ausführen, etwa 6.500 Personen beschäftigen und im Personenverkehr jährliche Einnahmen in Höhe von ungefähr 1,3 Milliarden Pfund erwirtschaften. www.gtrailway.com